

Starke Lese- und Rechtschreibschwäche --> Welche Schule passt?

Beitrag von „Mayine“ vom 9. November 2011 18:25

Hallo ihr,

es geht um einen Nachhilfeschüler von mir. Er leidet an einer starken Lese- und Rechtschreibschwäche. Er kann Silben erlesen, wenn es nicht zuviele unterschiedliche sind. Lange Wörter/manchmal auch kurze Wörter oder auch Sätze kann er nicht lesen. Wörter kann er lautgetreu schreiben. Sätze fallen ihm schwer. Die erste Klasse hat er bereits einmal wiederholt. Jetzt in der zweiten Klasse fühlt er sich erneut dem Druck nicht gewachsen. Er weigert sich inzwischen, die Hausaufgaben nur anzufangen. Kind und Eltern fühlen sich so absolut nicht mehr wohl. An der Schule kann er nicht besser gefördert werden.

Was gibt es für Möglichkeiten für das Kind? Sprachheilschule? Nehmen die Kinder mit LRS auf? Integrationshelfer? Gibt es das bei LRS überhaupt? Waldorfschule? Aber da muss man auch relativ viel schreiben?!

Montessori-Schulen gibt es nicht in der Nähe. Privatschulen mit kleinen Gruppen ebenfalls nicht.

Was denkt ihr?

Liebe Grüße

Mayine